

Werk

Titel: Miscellen

Ort: Berlin

Jahr: 1878

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?391365657_1878_0013|LOG_0053

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

an der Bahn entlang, welche von Seiten der Regierungen beider Colonien an die Baugesellschaft als freies Eigenthum zu bewilligen wären, compensirt werden. Dies Project hat in Australien ebensoviele Aufsehen erregt, wie es Beifall gefunden. Es fragt sich nur, ob wenigstens Süd-Australien darauf eingehen wird, da durch eine solche Bahn der ganze Geschäftsverkehr des Northern Territory sich ohne Frage von der Muttercolonie ablenken und nach Queensland ziehen wird. Anders stellte sich die Sache, wenn das Northern Territory von Süd-Australien, welches gegen eine entsprechende Entschädigung für seine bisherigen Ausgaben sicher gern zustimmte, losgetrennt und der Colonie Queensland zugewiesen würde.

Miscellen.

Torrens Island.

Es galt bis jetzt in der Colonie Süd-Australien die Bestimmung, dass die mit ansteckenden Krankheiten behafteten Passagiere auf in Port Adelaide eintreffenden Schiffen entweder auf den Hulk eines alten Schiffes gebracht wurden oder auf ihrem oft überfüllten Schiffe in einigen Entfernungen vom Hafen so lange vor Anker liegen bleiben mussten, bis die Krankheit aufgehört hatte. Dass diese Anordnung nicht zweckentsprechend war, hatte man längst eingesehen, und darum lässt die südaustralische Regierung jetzt auf der Torrens Insel eine Quarantaine-Station einrichten. Da diese Insel in geographischen Handbüchern, so viel wir wissen, nicht weiter besprochen wird, so wollen wir dies durch folgende Angaben ersetzen.

Torrens Island, ungefähr drei Miles im Geviert, liegt $3\frac{1}{2}$ Miles nördlich von Port Adelaide und wird durch den Port River, den North Arm und den False Arm, welche es umgeben, gebildet. Ein grosser Theil der Insel ist niedriges Meerfenchel (samphire) = Sumpfland und steht bei Hochfluth unter Wasser. Ungefähr 1200 Acres mögen noch Kronland sein, während der Rest in Privatbesitz übergegangen ist. Der Boden ist sehr leicht und viel davon besteht aus niedrigen Sandhügeln, welche an manchen Stellen so kahl sind, dass der Wind grosse Löcher hineingetrieben hat. Aber es finden sich auch wieder Strecken, die mit Büschelgras, tussack rush, bedeckt sind, und wo dies der Fall ist, lässt sich immer mit Sicherheit auf frisches Wasser schliessen. Ungefähr eine Mile von dem südlichen Punkte der Insel wird die Monotonie durch ein kleines Wäldchen schöner Sheaoak-Bäume, *Casuarina stricta*, unterbrochen, und der Boden hier ist mit breitblättrigem Grase, mit Ziersträuchern, Wattle-Bäume, *Acacia pycnantha*, und prächtigen scharlachrothen *Kennedya prostrata* von seltener Grösse bewachsen. Ungefähr $\frac{3}{4}$ Miles weiter nördlich stösst man auf ein zweites Wäldchen, und der Boden

bessert sich derartig, dass man schon eine gute Weizenernte darauf gewonnen hat. Hier, wo sich so wenige Fuss unter der Oberfläche mit Leichtigkeit frisches Wasser erhalten lässt, werden jetzt die nöthigen Gebäude für die Quarantaine-Station errichtet. Die Lage ist erhaben, trocken und der erfrischenden Wirkung der Südwinde ausgesetzt. Die Station liegt nach dem North Arm zu und besteht aus einem grossen Oblongum mit 30 Häusern von je 3 bis 4 Räumen für die Familien, und aus 2 daranstossenden Höfen mit Blockhäusern für einzelne Männer und Frauen.

— ff. —

Meteorologische Notizen aus Amalienstein, District Swellendam, Cap-Colonie.

1875. Tiefster Thermometerstand . . + 31° Fahrenh. am 24. Juli.
 Höchster „ . . + 103° „ „ 23. Decemb.
 Mittlere Temperatur + 67° „
 Regentage im ganzen Jahr 91.
 Regenmenge „ „ 17,48 Zoll; davon im Januar 6 Regentage mit 0,52; im Februar 4 Tage mit 2,70; im März 10 Tage mit 1,35; im April 10 Tage mit 2,12; im Mai 8 Tage mit 0,23; im Juni 8 Tage mit 1,08; im Juli 8 Tage mit 0,68; im August 9 Tage mit 3,77; im September 11 Tage mit 0,58; im October 11 Tage mit 1,78; im November 3 Tage mit 0,28; im December 5 Tage mit 2,39.
 Ganz bedeckter Himmel 119 Tage.
 Halb „ „ 119 „
 Heiterer Himmel 127 „
1876. Tiefster Thermometerstand + 32° Fahrenheit, 29. Juni.
 Höchster „ + 103° „ 1. Jan.
 Geringster Temperatur - Wechsel an
 einem Tage + 1° „ 6. Mai.
 Grösster Temperatur - Wechsel an
 einem Tage + 47° „ 2. Oct.
 Regenmenge des ganzen Jahres 20½ Zoll.
 Regentage 85 Tage.
 Ganz bedeckter Himmel 151 „
 Halb „ „ 98 „
 Heiterer Himmel . . . 156 „
 Sturm 5 „
- * Missionar A. Schmidt.